

**DBC Global Trend
Jahresbericht**

30.06.2012

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012 wurde der Takt an den Kapitalmärkten im Wesentlichen von der europäischen Schuldenkrise vorgegeben. Hier stachen insbesondere die Entwicklung in Griechenland sowie in Spanien und Italien hervor. Die Auswirkungen der Schuldenkrise führten zu einem Schuldenschnitt in Griechenland und zu stark ansteigenden Renditen auf Staatsanleihen Italiens und Spaniens. Deutsche und amerikanische Staatsanleihen profitierten von dieser Entwicklung als „sichere Häfen“ und erreichten Renditeniveaus auf historischen Tiefstständen. Aber auch anhaltende Wachstumssorgen in den Schwellenländern sowie Konjunktur- und Haushaltssorgen in den USA sorgten für sehr turbulente Finanzmärkte.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der DBC Global Trend ist ein Dach-Hedgefonds, der in die Strategien „Managed Futures“ und „Global Macro“ investiert. Das Ziel der Anlagepolitik des Sondervermögens ist es, einen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. „Managed Futures“ ist der Oberbegriff für eine Tradingstrategie, die weltweit mittels Futures, Forwards und Devisentermingeschäfte sowohl auf steigende als auch auf fallende Trends in Aktienindices, Anleihen, Währungen und Rohstoffe setzt. Investitionsentscheidungen erfolgen durch systematische, computerbasierte Trendfolgeprogramme: Grundlagen sind Stärken von Trends, Handelsmuster und andere mathematische und statistische Beziehungen. Im Gegensatz dazu werden die Investitionsentscheidungen in der Strategie „Global Macro“ diskretionär getroffen. Der Fonds investiert ausschließlich über Bankenplattformen wie zum Beispiel der Deutsche Bank AG oder Société Générale (Lyxor), um exogene Risiken wie Konkurs von oder Betrug durch Marktteilnehmer zu vermeiden. Die so getroffenen Anlagen sollen als strategischer Bestandteil der Asset Allocation gesehen werden mit einem Anlagehorizont von mindestens 36 Monaten. Die Erträge sollen eine geringe Korrelation zur Wertentwicklung der Anleihe- und Aktienmärkte ausweisen. Währungsrisiken werden weitgehend abgesichert.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Wie eingangs bereits kurz skizziert, kam es im Berichtszeitraum zu heftigen Turbulenzen an den Finanzmärkten, die zu häufigen Trendbrüchen und Trendwechseln in fast allen Anlageklassen führten. Um dafür best möglichst positioniert zu sein, wurden ca. 20% in Global Macro Strategien, 20% in Short-Term-Trendfollower Strategien und ca. 60% in Medium bis Long-Term-Trendfollower Strategien investiert. Diese Diversifikation wurde für den Berichtszeitraum beibehalten.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Vorteile	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> ● Investition in unterschiedliche Trendfolgeprogramme ● Teilweise mehr als 20 Jahre Erfahrung der Fondsmanager ● Gewinnerzielungsmöglichkeit sowohl bei steigenden, als auch bei fallenden Kursen ● Investitionen in Aktien-, Anleihen-, Währungs- und Rohstoffmärkte ● Investition über Bankenplattformen z.B. der Deutsche Bank AG oder Lyxor (100%ige Tochter Société Générale) zur Vermeidung exogener Risiken ● Flexible Gewichtung der unterschiedlichen Trendfolgeprogramme (long term, short term) ● Chance auf positive Wertentwicklung besonders in Zeiten längerfristig fallender Aktienmärkte 	<ul style="list-style-type: none"> ● Kursverluste in kurzfristig schwankenden Märkten ● Möglichkeit geringer Währungsverluste (monatliches USD-Hedging) ● Möglichkeit von Kursverlusten bei steigenden Aktien-, Anleihen-, und Rohstoffmärkten ● Schwächere Wertentwicklung einzelner Trendfolgeprogramme ● Kursverluste bei starken Trendbrüchen an den Finanzmärkten ● Kursverluste bei trendlosen Finanzmärkten durch häufige Fehlsignale bei den Trendfolgeprogrammen ● Underperformance des Fonds durch möglicherweise niedrige Investitionsquote ● Liquiditätsrisiken

4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr bezüglich der Anlageklassen unwesentlich geändert. Im Dachfonds wurden zwischen fünf und sechs Zielfonds der Assetklassen Managed Futures und Global Macro gehalten. Aufgrund der Auflösung des Fonds zum 30. Juli 2012 wurde die Investitionsquote ab Januar 2012 deutlich reduziert und Cashbestände von ca. 35% aufgebaut.

5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel. Aufgrund des geringen Fondsvolumens hat die KAG in Abstimmung mit dem Fondsadvisor im Interesse der Investoren die Auflösung des Sondervermögens zum 30. Juli 2012 beschlossen.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse. Die außerordentlichen Erträge aus Fonds resultierten im Wesentlichen aus Fondsverkäufen. Das negative Ergebnis aus Termingeschäften stammt im Wesentlichen aus Devisentermingeschäften, die zur Absicherung von Währungsrisiken der Zielfonds stammt.

7. Performance

Seit Auflegung im Januar 2010 verzeichnet der Fonds einen Verlust von 9,03%, beziehungsweise p.a. -3,79%. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012 betrug die Wertentwicklung -3,53 %. Damit war leider ein Minus zu verzeichnen, das aber im Vergleich zu den deutlichen Kursrückgängen auf den Aktienmärkten noch moderat ausfiel.

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
Investmentfonds	863.151,95	66,78
Derivate	-6.655,70	-0,52
Devisengeschäft	-6.655,70	-0,52
Liquiditätsanlagen	475.013,72	36,75
Bankguthaben	475.013,72	36,75
Sonstige Verbindlichkeiten	-38.890,38	-3,01
Fondsvermögen	1.292.619,59	100,00

Vermögensaufstellung

30.06.2012

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 29.06.2012	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum						
Investmentfonds								863.151,95	66,78
Hedgefonds								863.151,95	66,78
Gruppenfremde Hedgefonds								863.151,95	66,78
Lyxor/Bridgewater Fund Ltd. GB00B02KKD01	Anteile	1.134	6.964	5.830	188,9400	USD	170.456,81	13,19	
Lyxor/CFM Discus Fund Ltd. GB0033421180	Anteile	916	5.406	4.490	223,8400	USD	163.163,39	12,62	
Lyxor/LYNX Fund Ltd. JE00B53Y3F97	Anteile	2.117	0	10.619	105,7500	USD	178.115,54	13,78	
Lyxor/Tudor Momentum Fund Ltd. JE00B51KSZ43	Anteile	2.429	0	11.652	96,5700	USD	186.623,07	14,44	
Lyxor/Winton Cap.Mngmt Fd Ltd GB0031421364	Anteile	594	0	3.455	348,5500	USD	164.793,14	12,75	
Summe Wertpapiervermögen								863.151,95	66,78

DBC Global Trend

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 29.06.2012	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen							
handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Devisen-Derivate						-6.655,70	-0,52
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Devisenterminkontrakte (Verkauf)						-6.655,70	-0,52
US-Dollar EUR 13.07.12	USD	-1.090.000			1,2564	USD -6.655,70	-0,52

DBC Global Trend

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 29.06.2012	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Liquiditätsanlagen						475.013,72	36,75
Bankguthaben						475.013,72	36,75
EUR	EUR	469.482,71				469.482,71	36,32
USD	USD	6.951,04				5.531,01	0,43
Sonstige Verbindlichkeiten						-38.890,38	-3,01
Depotgebühren	EUR	-7.650,28				-7.650,28	-0,59
Beratervergütung	EUR	-1.333,79				-1.333,79	-0,10
Verwaltungsvergütung	EUR	-2.459,02				-2.459,02	-0,19
Prüfungskosten	EUR	-14.751,49				-14.751,49	-1,14
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-9.391,44				-9.391,44	-0,73
Veröffentlichungskosten	EUR	-3.304,36				-3.304,36	-0,26
Fondsvermögen					EUR	1.292.619,59	100,00*
Fondsvermögen Anteilsklasse P					EUR	1.292.619,59	
Anteilwert Anteilsklasse P					EUR	90,97	
Umlaufende Anteile Anteilsklasse P					Stück	14.210	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							66,78
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							-0,52

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anteilklasse P hat folgende Ausgestaltungsmerkmale:

WKN	A0YAEB
ISIN	DE000A0YAEB8
Auflagedatum	18.01.2010
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung	0,27 % p.a.
Performanceabhängige Vergütung	10 % des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses
Mindestanlagesumme	keine
Ertragsverwendung	thesaurierend
Währung	EUR

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Investment-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§23 Bewertung mit handelbaren Kursen	§24 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§25 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§26 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile						
	Europa	28.06.2012				66,78 %
Derivate - Devisentermingeschäfte						
		29.06.2012		-0,52 %		
Liquiditätsanlagen						
		29.06.2012				33,74 %
				-0,52 %		100,52 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalanlagegesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend.

Die Bewertung erfolgt durch die Depotbank unter Mitwirkung der Kapitalanlagegesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse

	per	29.06.2012	
US-Dollar	(USD)	1,256740	= 1 EUR

Terminbörse

Over-the-Counter

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
		im Berichtszeitraum				
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:						
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)						
Investmentfonds						
Gruppenfremde Investmentanteile						
Lyxor/Altis Fund Ltd. GB00B03TCX07	Anteile	0	3.739			
Lyxor/MLM Macro Fund Ltd. JE00B1LBV501	Anteile	0	3.310			
						Volumen in 1.000
Umsätze in Derivaten						
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)						
Terminkontrakte						
Devisenterminkontrakte (Verkauf)						
USD - EUR	EUR					39.036
Devisenterminkontrakte (Kauf)						
USD - EUR	EUR					13.474

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 01.07.2011 bis 30.06.2012**

Anteilsklasse P	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	563,63	0,04
Summe der Erträge	563,63	0,04
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	354,23	0,03
2. Verwaltungsvergütung	33.694,67	2,37
davon:		
Verwaltungsvergütung	16.768,15	
Beratervergütung	16.926,52	
3. Depotbankvergütung	2.540,36	0,18
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	9.944,34	0,70
5. Sonstige Aufwendungen	22,96	0,00
Summe der Aufwendungen	46.556,56	3,28
III. Ordentlicher Nettoertrag	-45.992,93	-3,24
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	270.903,08	19,07
2. Realisierte Verluste	-336.370,75	-23,67
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-65.467,67	-4,60
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	-111.460,60	-7,84
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges) in %	3,75	

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 9.426,14 EUR.

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Berechnung der Ausschüttung		
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	-111.460,60	-7,84
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	111.460,60	7,84
II. Zur Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00

* Aufgrund des negativen Geschäftsergebnisses wurde eine substanzielle Zuführung aus dem Sondervermögen vorgenommen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		5.110.654,78
1. Mittelzufluss (netto)		-3.783.559,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	49.586,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.833.145,25	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-248.385,61
3. Ordentlicher Nettoertrag		-45.992,93
4. Realisierte Gewinne		270.903,08
5. Realisierte Verluste		-336.370,75
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne / Verluste		325.370,27
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.292.619,59

Die Gesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Die Gesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30.6.2010	5.005.223	99,60
30.6.2011	5.110.655	94,30
30.6.2012	1.292.620	90,97

Angaben zu den Kosten gem. § 41 Abs. 5 und 6 InvG

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
<u>Lyxor/Altis Fund Ltd.</u>	<u>2,00</u>
<u>Lyxor/Bridgewater Fund Ltd. Reg.Part.Red.Pref.Shs Cl.B DL1</u>	<u>1,00</u>
<u>Lyxor/CFM Discus Fund Ltd.</u>	<u>2,00</u>
<u>Lyxor/LYNX Fund Ltd.</u>	<u>1,00</u>
<u>Lyxor/MLM Macro Fund Ltd.</u>	<u>1,50</u>
<u>Lyxor/Tudor Momentum Fund Ltd.</u>	<u>2,00</u>
<u>Lyxor/Winton Cap.Mngmt Fd Ltd</u>	<u>1,00</u>

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter „info-kag@bnymellon.com“

Frankfurt am Main, den 04. Oktober 2012

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Absatz 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens DBC Global Trend für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Absatz 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der

wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 4. Oktober 2012

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler	Seiwert
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer